Liebe Eltern,

am Dienstag, 01.09.2020 hat die Schulpflegschaft ihre erste Sitzung für dieses Schuljahr abgehalten.

Die nachfolgende Zusammenfassung des Abends soll Euch einen Überblick über die besprochenen Inhalte geben.

Informationen der Schulleitung zur aktuellen Personalsituation:

Von den zur Zeit angestellten 120 Lehrkräften sind 13 wegen unterschiedlicher Gründe während der Corona Pandemie nicht für den Unterricht vor Ort verfügbar, 2 Lehrerinnen haben ein schwangerschaftsbedingtes Beschäftigungsverbot, 2 weitere befinden sich im Mutterschutz, eine weitere Lehrkraft ist länger erkrankt. Somit fehlen insgesamt 15 % der Lehrkräfte für den Unterricht vor Ort. Daher können aktuell keine zusätzlichen Angebote wie z. B. AGs stattfinden.

Never ending story Baustellensituation:

Die Ausschreibung für die Gardinen Agnesgebäude Ostbereich läuft, das Treppenhaus ist noch nicht fertig, aber der Fußboden im Eingangsbereich Nord – hier werden die restlichen Malerarbeiten aktuell während des laufenden Schulbetriebes erledigt, was sich bisweilen schwierig bis grenzwertig gestaltet. Die Aula im Agnesgebäude ist vorläufig für Orchesterproben nutzbar, allerdings fehlen auch hier noch Gardinen; in der TH1 fehlt der Brandschutz. Im Gretchengebäude wurden die Fenster erneuert, ein Fenster im Naturwissenschaftlichen Bereich wird noch ausgetauscht.
Seit kurzem verfügt die Schule über einen schnelleren Internetanschluss, für den letztendlich geplanten Glasfaserausbau sind auch nicht mehr viele Arbeiten notwendig, hier laufen aktuelle Gespräche und Verhandlungen mit der Stadt Bochum.

Aktuelle Hygienemaßnahmen:

In nahezu allen Räumen der Schule besteht inzwischen die Möglichkeit für die Schüler/innen, sich die Hände zu waschen. Dort wo es nicht möglich ist, z. B. in der Mensa, steht Desinfektionsmittel bereit. Das Desinfektionsmittel wird als Vorsichtsmaßnahme jeweils von den Lehrern mitgebracht und bleibt nicht unbeaufsichtigt in den Räumen stehen. Zudem werden alle Räume gut gelüftet. Insbesondere im Gretchengebäude wurden dazu weitere Fenster im Flurbereich geöffnet. Auch eine Zusatzlieferung an Fensterklinken ist erfolgt. Ein Konzept für die anstehende kühlere Jahreszeit gibt es noch nicht im Einzelnen, es wird empfohlen, die Kinder generell etwas wärmer anzuziehen als in den vergangenen Jahren, damit der regelmäßige Luftaustausch durch Lüften auch bei kalten Temperaturen erfolgen kann.
Eine aufkommende Diskussion zum Tragen einer Nasen-Mund- Maske wurde im Hinblick auf die noch anstehenden Wahlen der Schulpflegschaftsvertreter ohne abschließendes Ergebnis beendet.

Für das Schuljahr 2020/21 wurden folgende Schulpflegschaftsvertreter bzw. Elternvertreter gewählt:

Schulpflegschaftsvorsitzende ist nun Frau Daniele Hardel (Jahrgang 9)

Als neue Stellvertreterinnen wurden Frau Denkewitz (Jhg 8), Frau Hoot (Jhg 7) und Frau Fehr (Jhg 10) gewählt.

Frau Denkewitz vertritt unsere Schulpflegschaft auch weiterhin noch im Bereich LEIS (Landeselternschaft der integrierten Schulen NRW)

Für die Schulkonferenz wurden folgende Elternvertreter gewählt:

Frau Schulenburg (Jhg 9), Herr Tenhaven (Jhg 8), Frau Köster (Jhg 6), Frau Fehr (Jhg 10) , Frau Hußmann (Jhg Q1) und Frau Hardel (als Schulpflegschaftsvorsitzende gesetzt)

Als deren Stellvertreter fungieren:

Frau Rahn. Herr Berger (Jhg EF), Frau Kilmann (Jhg 5), Herr Heider (Jhg 7, 10 + Q1), Frau Alagöz (Jhg 8), Frau Riemer (Jhg 8) und Frau Völkel (Jhg 5)

Im Bereich der Fachkonferenzen lagen für die Fächer Deutsch und Mathematik zu viele Anmeldungen vor, dieses Problem konnte aber gelöst werden, zum Teil sind Elternvertreter in andere, noch nicht belegte Fächer, gewechselt.

Aus dem Bereich Verschiedenes:

Eine Mutter merkte an, dass die Kinder im Bereich Distanzlernen mitunter die jeweiligen - den Kurs leitenden - Lehrer persönlich nicht kennen und es wünschenswert wäre, wenn die Lehrer sich quasi digital vorstellen könnten.

Es wurde nach dem Ablauf bei positiver Covid 19 Erkrankung gefragt. Grundsätzlich wird umgehend das Gesundheitsamt der Stadt informiert, welches dann die Kontakte der letzten 2 Tage der betroffenen Person zurückverfolgt. Dies liegt nicht im Aufgabenbereich der Schule. Es wird von Herrn Reichstein noch einmal ausdrücklich darauf hingewiesen, dass als maßgelbliches Kommunikationsmittel die Homepage der Schule genutzt wird und das tagesaktuell!

Ebenfalls der aktuellen Corona Situation ist es geschuldet, dass dieses Jahr an unserer Schule kein Tag der offenen Tür stattfinden wird. Es gibt Überlegungen, die Schule auf der Homepage mit einem Video vorzustellen, Entscheidungen dazu sind aber noch nicht gefallen. Frau Anton hat sich bereit erklärt, ein eventuelles Video zurecht zu schneiden.

Bezüglich Moodle wurde ein einheitliches Dateiformat bei der Aufgabenstellung gewünscht. Außerdem sollen die Kinder mehr an die technischen Vorgehensweisen zur Nutzung von Moodle herangeführt werden.

Ein konkretes Konzept für den Elternsprechtag gibt es noch nicht. Dies wird abhängig vom weiteren Infektionsgeschehen erstellt.

Es wurde nach einer finanziellen Unterstützung für benachteiligte Schüler insbesondere im Hinblick auf die notwendigen Endgeräte für die Teilnahme am Distanzlernen gefragt. Hier ist eine Lösung nach Bedarf in Arbeit, die Bewilligung der Mittel kann aber noch dauern.

Eine weitere Frage war, wie es mit der Erstattung der bereits gezahlten Kosten für die nicht stattgefundene Englisch XL Reise laufen soll? Der vom Land NRW ausgezahlte Gesamtbetrag muss zunächst noch aufgeteilt und zugeordnet werden. Eine Planung für die Handhabung der Fahrt im nächsten Jahr kann aus gegebenem Anlass zurzeit nicht durchgeführt werden.

Aktuell planen drei 10er Klassen und eine 6er Klasse, ihre Klassenfahrt im Herbst durchzuführen.

Es wurde danach gefragt, ob das Distanzlernen weiter über Moodle erfolgen soll, oder eventuell über andere Medien. Es ist geplant, die Nutzung von Moodle auszuweiten, momentan werden dort nicht alle digitalen Möglichkeiten ausgeschöpft.

Offenbar standen zum Schuljahresende die diesjährigen Abiturienten nicht namentlich erwähnt auf der Homepage. Das wurde bedauert.

Nach einem Schlusswort von Frau Hardel als erste Aktion im neuen Amt wurde die Sitzung um 21.30 Uhr beendet.

Tanja Köster

Klasse 6.5